



Volkshochschule der Stadt Osnabrück GmbH
Bergstraße 8 | 49076 Osnabrück

Leitung Programmbereich Alphabetisierung:

Astrid Dinter

Telefon: 05 41/323 – 21 96

Telefax: 05 41/323 – 43 47

E-Mail: dinter@vhs-os.de

Internet: www.vhs-os.de

Osnabrück, Januar 2013

Netzwerk Alphabetisierung

Sehr geehrte Damen und Herren,

7,5 Millionen Erwachsene in Deutschland können auch kürzere Texte nicht richtig lesen und schreiben.

Diese Menschen mit Lese- und Schreibproblemen auch in Osnabrück zu erreichen, ist unser Anliegen. Dafür brauchen wir Ihre Hilfe!

Die VHS der Stadt Osnabrück baut zurzeit ein Netzwerk von Alphabetisierungspartnern auf. Wir würden uns sehr freuen, Sie als Netzwerkpartner begrüßen zu dürfen. Sie gehen damit keine Verpflichtung ein, sondern helfen einfach nur Menschen, bei denen Sie solche Probleme erkennen.

Wenn Sie Interesse an unserem Netzwerk haben, senden Sie uns bitte beiliegendes Anschreiben ausgefüllt zurück.

Mit herzlichen Grüßen

Astrid Dinter
Programmbereichsleitung Alphabetisierung





An die

Volkshochschule der Stadt Osnabrück
Bergstraße 8
49076 Osnabrück

Fax: 05 41 / 323 – 43 47

Teilnahme am Netzwerk Alphabetisierung

Firma/Einrichtung

Ansprechpartner/-in

Adresse

Telefon

E-Mail

Ich möchte in das Netzwerk Alphabetisierung aufgenommen werden.
Dabei gehe ich keinerlei Verpflichtung ein.

- Ja Nein

Ich habe Interesse an (bitte ankreuzen)

- aktuellem Info-Material über die Alpha-Kurse der VHS Osnabrück
- einem Erkennungswegweiser für Menschen mit Alphabetisierungsbedarf
- einer Informationsveranstaltung zum Thema Analphabetismus
- einer Schulung zum Thema Analphabetismus
- einer Arbeitsgruppe zum Thema Analphabetismus

(bitte ergänzen)

Datum

Unterschrift

Diesem Brief sind zwei Folder zum Alphabetisierungsangebot der VHS Osnabrück beigelegt, ein Erkennungswegweiser sowie ein Folder zu den Regionalen Grundbildungszentren in Niedersachsen.

KOSTENFREIE BERATUNG



Astrid Dinter

Haus der Volkshochschule

Bergstraße 8 | 49076 Osnabrück
Erdgeschoss | Raum 118

Beratungszeiten:

Termine nach Vereinbarung!



05 41/ 323 – 21 96



dinter@vhs-os.de

**Der Einstieg in die Kurse ist nach
einer Beratung jederzeit möglich!**

LERNEN IN UNSEREN KURSEN

- Wir beraten Sie vor jedem Einstieg in einen Kurs.
- Die Lerninhalte beziehen sich auf den Alltag von Erwachsenen.
- In kleinen Lerngruppen arbeitet jede/r im eigenen Lerntempo und ohne Leistungsdruck.
- Alle können so lange lernen, bis sie ihr Ziel erreicht haben.
- Die Kurszeiten können sich geringfügig ändern.

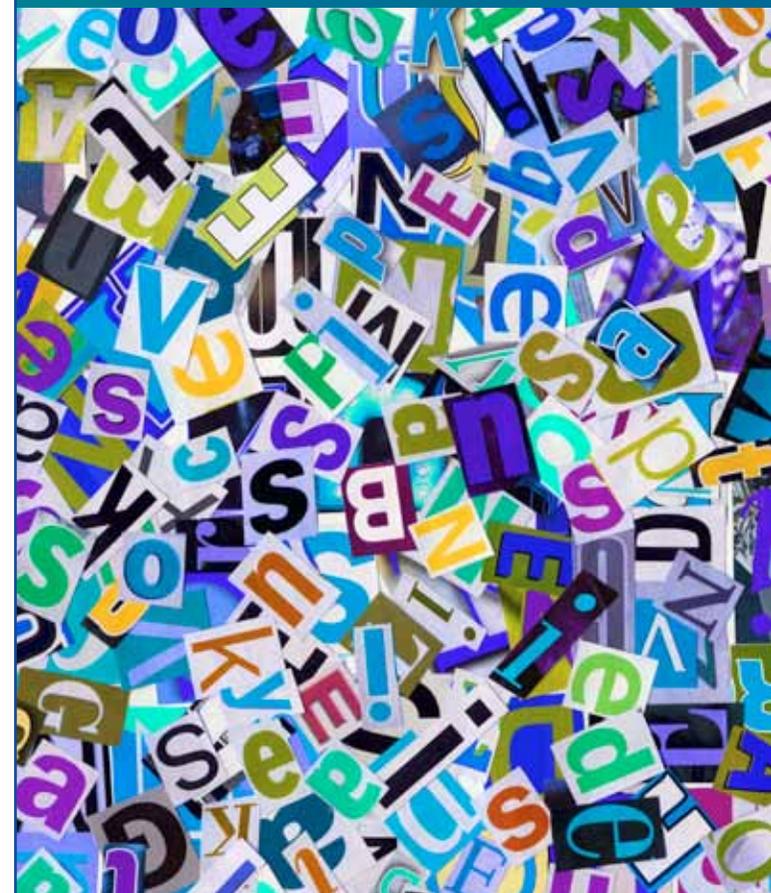


VHS | OS

Volkshochschule der Stadt Osnabrück GmbH
Bergstraße 8 | 49076 Osnabrück

Ein Angebot des Programmbereiches
Alphabetisierung
Programmbereichsleitung: Astrid Dinter

Tel.: 05 41 / 323 – 21 96
Fax: 05 41 / 323 – 43 47
E-Mail: dinter@vhs-os.de
Internet: www.vhs-os.de



LESEN UND SCHREIBEN

FÜR DEUTSCHE ERWACHSENE

VHS | OS



LESEN UND SCHREIBEN

UNSER ANGEBOT

In Deutschland gibt es ca. 7,5 Millionen Frauen und Männer, die in ihrer Muttersprache Deutsch Probleme mit dem Lesen und Schreiben haben.

Die Volkshochschule bietet deshalb Lese- und Schreibkurse für Erwachsene an,



die nicht oder kaum lesen und schreiben können



die große Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben haben



die Unsicherheiten in der Rechtschreibung haben



die Probleme mit dem Rechnen und dem Umgang mit dem Computer haben

Grundkurs Lesen und Schreiben

Die Kurse haben 6 Unterrichtsstunden und finden 2 mal wöchentlich statt:

- nachmittags von 16.00 bis 18.15 Uhr oder
- abends von 18.30 bis 20.45 Uhr

Es gibt Kurse für unterschiedliche Vorkenntnisse.

Aufbaukurs Lesen und Schreiben:

Der Kurs hat 3 Unterrichtsstunden und findet 1 mal wöchentlich statt:

- nachmittags von 16.45 bis 19.00 Uhr

Der Kurs richtet sich an Fortgeschrittene.

Intensivkurs Lesen und Schreiben

Der Kurs hat 12 Unterrichtsstunden und findet 3 mal wöchentlich statt:

- nachmittags von 14.00 bis 17.30 Uhr

Der Kurs richtet sich vor allem an erwerbslose Erwachsene.

Zusätzlich gibt es noch:

- **Computer- und Rechenkurse**
- **Kurse für Migrantinnen & Migranten**

Informieren Sie sich – wir beraten Sie gern!



KOSTENFREIE BERATUNG



Bojana Schneider

Zweigstelle der Volkshochschule
Kollegienwall 5 (Nähe Neumarkt)
49074 Osnabrück | 1. Etage | Raum 006

Beratungszeiten:

Montags: 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung!



05 41 / 750 60 30



schneider@vhs-os.de

WORTSCHATZ UND AUSSPRACHE

... ist ein Kurs für Migrantinnen und Migranten in Alphabetisierungskursen, die wenig Deutsch sprechen können und Probleme mit der Aussprache haben.

Der Kurs findet 1 mal wöchentlich nachmittags mit 2 Unterrichtsstunden statt.

Ein Probebesuch ist nach Absprache möglich.

Zusätzlich gibt es noch Computer- und Rechenkurse.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Die Kurszeiten können sich geringfügig ändern.
- Ein ausführliches Informationsblatt zu den Alphabetisierungskursen schicken wir Ihnen gern zu!

Ein Einstieg in die Kurse ist nur nach vorheriger Beratung möglich!



LESEN UND SCHREIBEN

**FÜR ERWACHSENE
MIGRANTINNEN & MIGRANTEN**

VHS | OS

VHS | OS

Volkshochschule der Stadt Osnabrück GmbH
Bergstraße 8 | 49076 Osnabrück

Ein Angebot des Programmbereiches
Alphabetisierung
Programmbereichsleitung: Astrid Dinter

Tel.: 05 41 / 323 – 21 96

Fax: 05 41 / 323 – 43 47

E-Mail: dinter@vhs-os.de

Internet: www.vhs-os.de



DIE TÜR ZUR INTEGRATION ...

... und zu einem aktiven Leben in der deutschen Gesellschaft öffnen erst grundlegende Sprachkenntnisse und die Beherrschung der Schriftsprache. Der Erwerb der (Schrift)Sprache gibt den Eltern außerdem erheblich mehr Möglichkeiten, auch die eigenen Kinder zu fördern.

Die Volkshochschule Osnabrück bietet Alphabetisierungskurse für Migrantinnen und Migranten an,



die weder in ihrer Muttersprache noch in der Zweitsprache Deutsch ausreichend lesen und schreiben können



die (große) Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben der lateinischen Schrift haben



die wenig Deutsch sprechen können und Probleme mit der Aussprache haben

In unseren Kursen werden Lese- und Schreibfähigkeiten sowie mündliche Kommunikationsfähigkeiten vermittelt und gefördert. Die Lerninhalte beziehen sich auf den Alltag in Deutschland.

INTEGRATIONSKURSE MIT ALPHABETISIERUNG



... werden vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert und richten sich an **Migrantinnen und Migranten, die zur Teilnahme an einem Integrationskurs berechtigt sind.**



Die Integrationskurse finden 3 mal wöchentlich statt mit je 5 Unterrichtsstunden:

- vormittags: 8.30 – 12.45 Uhr oder
- nachmittags: 14.15 – 18.15 Uhr (bei Bedarf)

Kursumfang, -struktur und -dauer:

1.260 Unterrichtsstunden (UStd.):

Basis-Alpha-Kurs mit 300 UStd.

Aufbau-Alpha-Kurs A mit 300 UStd.

Aufbau-Alpha-Kurs B mit 300 UStd.

Aufbau-Alpha-Kurs C mit 300 UStd.

Orientierungskurs mit 60 UStd.

Ein Integrationskurs mit Alphabetisierung dauert 2 Jahre.

Ein Probebesuch ist nicht möglich!

GRUNDKURSE ALPHABET

... sind langfristige Alphabetisierungskurse. Die Teilnehmenden werden in kleinen Lerngruppen individuell gefördert und lernen in eigenem Lerntempo und ohne Leistungsdruck. Sie können so lange lernen, bis sie ihr Ziel erreicht haben.

Die Kurse finden 2 mal wöchentlich mit je 3 Unterrichtsstunden statt:

- vormittags: 09.00 – 11.15 Uhr oder
- nachmittags: 16.00 – 18.15 Uhr oder
- abends: 18.30 – 20.45 Uhr

Wenn Plätze frei sind, ist auch ein Einstieg in bereits laufende Kurse möglich. Ein Probebesuch ist nach Absprache möglich.



Was können Sie tun?

- Erzählen Sie Betroffenen, dass es viele Menschen gibt, die dasselbe Problem haben (7,5 Millionen Menschen in Deutschland).
- Überzeugen Sie Betroffene, dass sie mittels spezieller Kurse für Erwachsene dieses Problem aktiv angehen können. Die Teilnahme an einem solchen Kurs kann eine große Erleichterung darstellen und sehr positive Auswirkungen haben.
- Ermöglichen Sie Betroffenen ggf. die Finanzierung einer Alphabetisierungsmaßnahme oder eines Kurses.

Kennen Sie Menschen, die Mühe mit dem Lesen und Schreiben haben?

Geben Sie ihnen die Telefonnummer des Programmbereichs Alphabetisierung der VHS Osnabrück: 05 41 / 323 – 21 96. Hier erfahren sie, wann der nächste Kurs für Erwachsene stattfindet und wie sie sich zum Kurs anmelden können.

Für mehr Informationen zu Lese- und Rechtschreibproblemen klicken Sie auf www.alphabetisierung.de

Lesen und Schreiben
für Erwachsene



Alfa-Telefon 0800-53 33 44 55

Alphabetisierungskurse an der VHS Osnabrück

Vertrauliche Beratung

Volkshochschule der Stadt Osnabrück
Bergstraße 8 | 49076 Osnabrück



Astrid Dinter

Raum 118 (Erdgeschoss)

Tel.: 05 41 / 323 – 21 96

Fax: 05 41 / 323 – 43 47

E-Mail: dinter@vhs-os.de

Internet: www.vhs-os.de

VHS | OS

Volkshochschule der Stadt Osnabrück GmbH
Bergstraße 8 | 49076 Osnabrück

Ein Angebot des Programmbereiches
Alphabetisierung
Programmbereichsleitung: Astrid Dinter

Tel.: 05 41 / 323 – 21 96

Fax: 05 41 / 323 – 43 47

E-Mail: dinter@vhs-os.de

Internet: www.vhs-os.de



Erkennungswegweiser für Lese- und Schreibprobleme bei Erwachsenen

VHS | OS



Erkennungswegweiser für Lese- und Schreibprobleme bei Erwachsenen

Worum es geht

Funktionale Analphabeten sind erwachsene Menschen, die in ihrer Muttersprache gar nicht oder nicht ausreichend genug lesen und/oder schreiben können. Sie vermeiden Situationen, in denen sie lesen und schreiben müssen. Aus Scham sprechen sie ihr Manko nicht an. Dadurch werden sie oft falsch beraten.

Signale, die auf Lese-/Schreibprobleme hindeuten können

Betroffene sprechen von:

1. häufiger Abwesenheit während der Schulzeit:

- reisende Eltern
- häufig krank gewesen
- Mithilfe im Haushalt/Betreuung der Geschwister
- früh arbeiten müssen für den Lebensunterhalt

2. negativen Erfahrungen während der Schulzeit:

- Lehrer, die sich nicht kümmern
- immer hinten sitzen müssen (weil sie sich ja doch nicht beteiligen)
- immer gehänselt worden sein
- in der Schule nichts gelernt haben

3. negativen Erfahrungen in der Jugend (wodurch das Lernen nicht glückte):

- Verwahrlosung, Misshandlung
- Ehescheidung der Eltern
- Mehrfachbelastungen (finanzielle Sorgen, Alkoholismus, Gewalterfahrung etc.)

Weitere Signale

Betroffene sagen:

- Ich habe eine schlechte/unleserliche Handschrift.
- Arbeit mit Computern ist nichts für mich.
- Ich dachte, der Termin sei morgen/Ich habe den Termin falsch verstanden.
- Diese Formulierungen sind so kompliziert/ verwirrend, die verstehe ich nicht/ die kann ja kein normaler Mensch verstehen.
- Ich möchte lieber die Arbeit machen, die ich schon immer gemacht habe.
- Ich möchte schon gerne umschulen, aber ich habe es nicht so mit Lernen/ich mag nicht gerne Kurse besuchen.
- Ich lese nie, da habe ich keine Zeit für.
- Ich halte nicht viel vom Lesen (ich sehe lieber fern).
- Ich habe Kopfschmerzen, das lese ich dann zuhause durch.
- Ich habe jetzt keine Zeit, ich nehme das mit und melde mich wieder.
- Den Kindern kann man auch nicht mehr helfen, ist alles so anders geworden in der Schule.

Andere Signale

- Fortdauernde Anzeichen von Angst, Nervosität oder Anspannung

Weitere Signale

Signale in Arbeitssituationen

- Interessiert sich nie für Fortbildungen, die der Betrieb anbietet.
- Fühlt sich unsicher in Besprechungssituationen.
- Hat bei Arbeitsplanungen Mühe zu begreifen, um was es geht.
- Hat Mühe, Arbeitsanweisungen zu verstehen.
- Hat Mühe, mit Arbeitsanleitungen oder Arbeitsplänen umzugehen.
- Liest keine Sicherheitsvorschriften.
- Liest keine Rundschreiben, Aushänge oder (elektronischen) Mitteilungen.

Schreibbeispiele für funktionalen Analphabetismus

„Ich spiele Fußball“ aus bundesweiten Alphabetisierungskursen:



Einstufung in Lese- und Schreibkurse – Testbogen

Datum: _____

Aufgabenstellung: siehe Ergebnisbogen

1. Name, Vorname

2. Adresse

3.

Kino

Mofa

Melone

Tomate

Ananas

Amerika

Ufo

Osten

4. + 6.

ab

der

die

das

am

sind

oben

zu

ist

auf

er

in

und

ich

an

ein

6 + 7.

Mode	Affe
Ines	lesen
Ente	Schule
Sofa	eben
Wade	Buch
Salami	Radio

8.

U n d a m B a u m i s t e i n d e r d i e d a s k o m m e n L i s a V a t e r

n e i g e n e s s e n r a s e n S a l a m i i c h M u t t e r B a b y A u t o S o f a

9.

Liebe Frau Müller,

Noch einmal möchten wir uns bei Ihnen
für die Einladung bedanken.

Es war – wie immer – ein netter Abend.

Das Essen war einfach wunderbar.

Nochmals vielen Dank!

Es grüßen Sie und Ihren Mann

Lisa und Thomas Rothenberg

10.

Was fehlt in diesem Text?

Grundwasser ist Regenwasser, das sich im Boden sammelt man findet es überall im Boden manchmal müssen wir sehr tief graben, um auf Wasser zu stoßen in Seen, Teichen oder Quellen kommt es aus der Erde bei Regen steigt das Grundwasser

11.

Schreiben Sie bitte die Wörter:

12.

	ja	nein
Besitzen Sie einen Computer?		
Haben Sie Zugang zum Internet?		
Schreiben Sie schon einmal eine E-Mail?		
Besitzen Sie ein Handy?		
Schreiben Sie schon einmal eine SMS?		
Kennen Sie das Schreibportal: www.ich-will-schreiben-lernen.de ?		

13.

**Suchen Sie in der Liste, die Sie vor sich sehen,
die Wörter, die ich Ihnen nenne.**

Aachen	Beton	Bahn	einbilden
Aal	Beute	Bank	einbinden
Aas	Bissen	Bankett	einblenden
Abbau	blau	Banknote	Einreise
abholzen	blind	Bargeld	einseitig
abhorchen	Bude	Bau	Engel
Abitur	Büro	Baufach	Ente
Absatz	Cent	Bauklotz	Esel
Abschaum	Chemie	Baukunst	Fach
Allerheiligen	Cowboy	Baum	Fabrik
allerlei	darum	Baumeister	Faden
Amor	das	Baumgrenze	fliegen
Amt	Dom	Baumschule	Flöte
Amtsweg	doppelt	befinden	Frau
angehen	Dose	beide	Freitag
Angesicht	durch	Beihilfe	Funke
Angestellter	durchfallen	Beil	Geburt
Angestelltenversicherung	durchfliegen	Besitzer	Gebühr
Auto	durchfließen	besiegen	gelb
Automat	egal	besingen	gelbbraun
Automatik	ein	besser	gelblich
automatisch	einatmen	bestellen	Gelbsucht
Automobil	einbehalten	bestimmen	genau
Autopilot	einbetten	bestrafen	General

Einstufung in Lese- und Schreibkurse – Ergebnisbogen

		nicht	mit Hilfe	selbst
1.	kann Vor- und Zunamen schreiben			
2.	kann die eigene Anschrift aufschreiben bzw. in Formulare eintragen			
3.	kann Konsonanten-Wokal- und vokal-Konsonaten-Verbindungen zusammenziehen (lautgetreue Wörter)			
4.	kann kurze, häufig vorkommende Funktionswörter wie und, der, die, die, das, ist, sind,ich, sie als Bild erkennen und lesen			
5.	kann kurze und einfache Wörter lesen			
6.	kann kurze, häufig vorkommende Funktionswörter wie und, der, die, die, das, ist, sind,ich, sie ... als Bild aufschreiben			
7.	kann einfache Wörter lautgetreu aufschreiben			
8.	kann Wortgrenzen sicher erkennen			
9.	kann überschaubare einfache Texte Sinn entnehmend lesen, z.B. kurze Zeitungs- oder Zeitschriftentexte oder handschriftlich gut leserliche Notizen			
10.	kann satzgrenzen sicher erkennen			
11.	kann auch schwierige Wörter lautgetreu aufschreiben			
12.	benutzt elektronische Medien, schreibt z.B. SMS, e-mails etc. - Selbsteinschätzung			
13.	kann sich in Wortlisten und Wörterbüchern orientieren und sie zur Kontrolle von Schreibweisen verwenden			